Zeitschrift: Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...

Herausgeber: Johann Ulrich Sturzenegger

Band: 100 (1821)

Artikel: Ankunft und Abgang der Posten in St. Gallen

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-372096

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Unkunft und Abgang der Posten in St. Gallen.

Unfunft:

Abgang:

Sonntag Morgens um 10 Uhr die Schafhauser-Post mit Briefen aus Burtemberg, Frankfurt und Hamburg. Abends um 5à6 Uhr die

Post von Lindan, Augsburg zc.

Montag Morgens um 6 Uhr die Post mit Briefen von Zürich, Basel ic. ferner aus ganz Frankreich, Spanien, Portugal und Holland; besgleichen von Magland und Italien Abends um 5 à 6 Uhr der deutsche Podwagen und die Toggenburger Diligence mit Passagiers, Briefen, Geldern und Efesten; ersterer aus ganz Bayern, Destreich, Sachsen und dem Norden; letztere von

Glarus, Dbertoggenburg und Ugnach.

Dienstag Morgens um 6 à 7 Uhr die Dills gence mit Passagiers, Briefen, Geldern und Effeften von Zürich, Bern ic. wie auch Briefe von Meapel, Ober- Fralien, Genf, knon ic. Ferner die Post von Shashausen; um 9 à 10 Uhr die deutsche Post wie am Sonntag, und mit Briefen aus Destreich, Sachsen ic. so wie aus Tyrol, Triest ic. Um 2 Uhr die schwere Fuhr und Briefe von Lichtensteig und dem ganzen Toggendurg; um 4 Uhr die mit der Churer-Post in Fusach angekommene Briese, Gelder und schwere Sachen von Bundten, Beltiin, Cleven und Mayland.

Mictro d Bormittags um 10 Uhr mit der Konstanzers Diligence die Briefe von Morspurg,

Ueberlingen, Stockach zc.

Donnerstag Morgens um 7 Uhr die Post von Schashausen wie am Sontag; desgleichen mit Briefen über Basel aus Frankrich. Holland, Sanien und Portugal; ferner mit Briefen aus Italien wie am Nontag.

Fie stag Morgens um 6 Uhr die beutsche Post wie am Dienstrag; jugleicher Zeit die Post von Zurich. die Toggenburger-Diligence, Briefe von Neapel und Italien. und Abends um 5 à 6 Uhr

der deutsche Postwagen über Kemoten mit Pasa= giers aus Deutschland und Italien.

Samstag Morgens um 5 á 7 Uhr die Diligence von Zurich wie am Dienstag; ferner um 10 Uhr die Konstanzer-Diligence mit Briefen aus Würtenberg, Baden, Frankfurt und Hamburg; die schwereFuhr von Liechtensteig, und Abends um 5 Uhr die deutsche Post wie am Dienstag.

Sonntag Abends um 5 Uhr die Schafhaus fer Post nach Wirtenberg. Baden; ferner nach Frankfurt zc. desgleichen nach Zürich, Basel zc. ganz Frankreich. Holland, Spanien zc.

Montag Morgens um 10 Uhr die deutsche Post mit Briefen nach Rorschach, Meinegg, Borsalberg, Lindau, Augsburg, gang Bapern, Oberand Unter-Destreit, Ungarn, Bohmen ic. desgleichen mit Briefen und schweren Sachen nach Chur, ganz Bundten, Cleven und Mayland.

Dienstag Morgens um 8 Uhr die deutsche Post mit Briefen wie am Montag; ferner nach Sachsen, Preußen, Polen 2c. so auch die Briefe nach Evrol, Benedig, Triest ic. zu gleicher Zeit der deutsche Postwagen mit Passagiers, Geldern und Essetzen nach Korschach, Rheinegg, ganz Bapern, Destreich, Sachsen und dem Norden; ferner nach Frankfurt, Westphalen und Holland. Mittags um 12 Uhr die Toggenburger-Diligence mit Passagies 2c. nach Lichtensteig, Obertoggensburg, Kanton Glarus, Uznach, Sargans und Bündten. Um 3 Uhr die Züricher Post mit Briezsen nach der ganzen Schweiz, Frankreich, Holland, Spanien, Portugall und ganz Italien.

Mittwoch Morgens um 5 Uhr die Zürchers Diligence mit Passagiers, Briefe ic. nach der ganzen Schweiz; ferner mit Briefen nach Franksreich, Holland, Spanien ic. Um 11 Uhr die schwesre Fuhr über Flawp! nach Lichten steig, Obertogsgenburg ic. Um 3 Uhr mit der Konstanzer-Dilisgence Briefe nach Thurgan, Ueberlingen ic.

Donnerstag Morgens um II Uhr die Post mit Briefen nach Rorschach und Rheinegg; um 2 Uhr die Schafhauser-Post mit Briefen wie am Sonntag, auch nach Westphalen und Norden.

Freytag Morgens nm 10 Uhr die deutsche Post wie am Dienstag, ohne nach Tyrolic. um 2. Uhr die Toggenburger- Diligence, und um 3 Uhr

die Burcher=Post mie am Dienstag.

Samstag Morgens um 8 Uhr der Postwagen nach Deutschland und Ftalien, um 9 Uhr die deutssiche Post wie am Dienstag, ohne nach Preußen und Norden, um 3 Uhr die Konstanzer-Diligence, um 4 Uhr die schwere Fuhr über Flawil, und um 5 Uhr die Zürcher-Diligence wie am Mittwoch.